



# Highlight

Highlight Communications AG



## 1Q2017

## Quartalsmitteilung zum 31. März 2017

Umsatz und Ergebnisse der Highlight-Gruppe entwickelten sich im ersten Quartal 2017 im Rahmen der Erwartungen.

## Wirtschaftliche Entwicklung der Highlight-Gruppe

### Umsatz und Ergebnis (in Mio. CHF)

	1Q2017	1Q2016	Veränderung
Umsatzerlöse	80,0	128,1	-37,5%
Betriebsergebnis (EBIT)	2,4	8,7	-72,4%
Konzernperiodenergebnis	0,8	5,5	-85,5%
Ergebnisanteil Anteilseigner	0,7	5,4	-87,0%
Ergebnis je Aktie (in CHF)	0,02	0,12	-83,3%

Der Umsatzrückgang resultiert aus dem Segment Film, das im Vorjahr einen aussergewöhnlich hohen Dreimonatsumsatz erzielen konnte. Darüber hinaus reduzierten sich die aktivierten Filmproduktionen und anderen aktivierten Eigenleistungen um 8,4 Mio. CHF auf 38,6 Mio. CHF und die sonstigen betrieblichen Erträge um 5,7 Mio. CHF auf 2,3 Mio. CHF.

Der operative Konzernaufwand verringerte sich um 32,0% bzw. 55,8 Mio. CHF auf 118,5 Mio. CHF, was insbesondere aus deutlich geringeren Abschreibungen auf das Filmvermögen sowie aus einem produktionsbedingten Rückgang des Material- und Lizenzaufwands resultiert.

EBIT und Konzernperiodenergebnis profitierten im Vorjahreszeitraum von den Sondereffekten der Entkonsolidierung der Highlight Event and Entertainment-Gruppe und der Pokermania GmbH.

Dass sich der Rückgang des EBIT nicht in gleichem Ausmass im Konzernperiodenergebnis niederschlug, ist im Wesentlichen auf eine Verbesserung des Finanzergebnisses um 1,1 Mio. CHF auf -1,1 Mio. CHF und auf einen um 0,6 Mio. CHF niedrigeren Steueraufwand (Ertragsteuern und latente Steuern) zurückzuführen.

### Vermögens- und Finanzlage (in Mio. CHF)

	31.03.2017	31.12.2016	Veränderung
Bilanzsumme	357,0	368,5	-3,1%
Eigenkapital	136,4	135,3	0,8%
Eigenkapitalquote (in %)	38,2	36,7	1,5 Punkte
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	61,2	52,3	17,0%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	90,3	88,5	2,0%

Die langfristigen Vermögenswerte verzeichneten einen Anstieg um insgesamt 2,9 Mio. CHF, der in erster Linie aus einer Zunahme der langfristigen Forderungen gegenüber Dritten um 5,3 Mio. CHF resultiert. Der Wert des Filmvermögens lag mit 125,0 Mio. CHF leicht unter dem Stand zum Jahresende 2016 (127,3 Mio. CHF).

Die kurzfristigen Vermögenswerte reduzierten sich um 14,4 Mio. CHF, was im Wesentlichen auf den Abbau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen gegenüber Dritten (-16,2 Mio. CHF) zurückzuführen ist.

Infolge der Zunahme der Finanzverbindlichkeiten verringerte sich die Nettoliquidität um 7,1 Mio. CHF auf 29,1 Mio. CHF.

Die Zunahme des Eigenkapitals resultiert in erster Linie aus dem Konzernperiodenergebnis.

### Operative und wirtschaftliche Entwicklung des Segments Film

Kinoverleih – Kinostart der Constantin Film-Eigen-/Co-Produktionen „Resident Evil: The Final Chapter“ (26. Januar 2017) und „Timm Thaler“ (2. Februar 2017) sowie des Lizenztitels „Bailey – Ein Freund fürs Leben“ (23. Februar 2017), deren Besucherzahlen leider unter den Erwartungen blieben.

Home Entertainment – Weiterhin gute Umsatzzahlen der Katalogtitel „Fack Ju Göhte“ (Teil 1 und 2), „Er ist wieder da“ und „Ostwind“ (Teil 1 und 2). Neu veröffentlicht wurden im ersten Quartal 2017 unter anderem der Lizenztitel „The Light Between Oceans“ und die Constantin Film-Co-Produktion „Verrückt nach Fixi“. Beide erreichten im physischen Bereich zwar nicht die erhofften Resultate, schnitten in der digitalen Auswertung (Electronic-Sell-Through und Video-on-Demand) jedoch auf einem sehr guten Niveau ab.

Lizenzhandel/TV-Auswertung – Lizenzstarts unter anderem der Kinofilme „Pompeii“ (ProSieben) und „Tarzan 3D“ (SAT.1) im Free-TV sowie von „Fack Ju Göhte 2“ (Sky) im Pay-TV.

TV-Auftragsproduktion – Start der Dreharbeiten zu „Der Kroatien-Krimi“ (Teil 3 und 4) für die ARD/Degeto bei der Constantin Television GmbH. Dreh- und Vorproduktionsbeginn der beiden Serien „Die Protokollantin“ (5 x 60 Minuten) für das ZDF und „Die Geschichte eines Parfums“ (6 x 60 Minuten) für ZDFneo bei der Moovie GmbH.

Marktanteile (Gesamtmarkt) mehrerer TV-Auftragsproduktionen der Constantin Film-Gruppe im ersten Quartal 2017 im zweistelligen Prozentbereich; insbesondere „Das Sacher. In bester Gesellschaft“ – eine Produktion der Moovie GmbH für das ZDF – am 16. Januar mit 20,9%.

#### *Umsatz und Ergebnis (in Mio. CHF)*

	1Q2017	1Q2016	Veränderung
Segmentumsatz	65,5	113,1	-42,1%
Segmentergebnis	-2,7	0,5	-640,0%

Der Rückgang der Aussenumsätze ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass im ersten Quartal 2016 aussergewöhnlich hohe Erlöse durch den Auswertungsbeginn von „Fack Ju Göhte 2“ im Home-Entertainment-Bereich sowie den Start der TV-Serie „Shadowhunters“ in den USA realisiert wurden.

Die übrigen Segmenterträge, die weitgehend von den aktivierten Filmproduktionen beeinflusst werden, verringerten sich um 8,2 Mio. CHF, während die Segmentaufwendungen – insbesondere aufgrund deutlich niedrigerer Abschreibungen auf Filme in Auswertung – um 52,7 Mio. CHF auf 109,1 Mio. CHF sanken.

#### **Operative und wirtschaftliche Entwicklung des Segments Sport- und Event-Marketing**

Im Vermarktungsprozess der kommerziellen Rechte der UEFA Champions League und der UEFA Europa League für den Spielzyklus 2018/19 bis 2020/21 konnten – sowohl bei den TV- als auch den Sponsorenrechten – erste wichtige Verträge abgeschlossen werden.

Ein weiterer Fokus lag im Berichtszeitraum auf der Weiterentwicklung des kommerziellen Konzepts beider Wettbewerbe für diese Spielzeiten.

#### *Umsatz und Ergebnis (in Mio. CHF)*

	1Q2017	1Q2016	Veränderung
Segmentumsatz	14,5	14,7	-1,4%
Segmentergebnis	6,8	6,7	1,5%

Die leichte Erhöhung des Segmentergebnisses im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahrs resultiert aus einem Rückgang der Segmentaufwendungen um 0,2 Mio. CHF.

## Operative und wirtschaftliche Entwicklung des Segments Übrige Geschäftsaktivitäten

Das ehemalige Segment Übrige Geschäftsaktivitäten wurde im ersten Quartal 2016 durch Beschluss des Verwaltungsrats aufgegeben.

### Umsatz und Ergebnis (in Mio. CHF)

	1Q2017	1Q2016	Veränderung
Segmentumsatz	0,0	0,2	n/a
Segmentergebnis	0,0	2,7	n/a

### Risiko- und Chancenbericht

Bei den Risiken und Chancen der Highlight-Gruppe haben sich im ersten Quartal 2017 keine Veränderungen ergeben. Eine detaillierte Beschreibung des Risikomanagementsystems sowie des Risiko- und Chancenprofils befindet sich im Lagebericht unseres Geschäftsberichts 2016.

### Ausblick

Aufgrund der Tatsache, dass der Deutsche Filmförderfonds im laufenden Jahr von 50 Mio. EUR auf 75 Mio. EUR erhöht wird und ab dem 1. Januar 2018 sogar auf 125 Mio. EUR aufgestockt werden soll, ergeben sich im Bereich Kinoproduktion sehr gute Zukunftsperspektiven.

Im Kinoverleih sind aus heutiger Sicht noch 14 Filmstarts geplant, wobei der Schwerpunkt auf dem zweiten Halbjahr 2017 liegen wird. In diesem Zeitraum werden unter anderem das Jugendabenteuer „Ostwind – Aufbruch nach Ora“, die Rita Falk-Romanverfilmung „Griessnockerlaffäre“ und der dritte Teil von „Fack Ju Göhte“ in die deutschen Kinos kommen.

In der Home-Entertainment-Auswertung gehen wir weiterhin von guten Absatzzahlen unserer Katalogprodukte und Neuveröffentlichungen aus. Im Bereich Neuveröffentlichungen betrifft dies insbesondere die Komödie „Dirty Office Party“ mit Jennifer Aniston und Jason Bateman, das Action-Spektakel „Resident Evil: The Final Chapter“ und die Tragikomödie „Florence Foster Jenkins“ mit Meryl Streep in der Titelrolle.

Der Free-TV-Bereich des Geschäftsfelds Lizenzhandel/TV-Auswertung wird im zweiten Quartal dieses Jahres vor allem von den Umsätzen der Kinofilme „Step Up: All In“, „Männerhort“ und „Wrong Turn 6: Last Resort“ geprägt sein. In der Pay-TV-Auswertung werden unter anderem „Gut zu Vögeln“ und „Dirty Grandpa“ Umsatzerlöse erzielen.

Bei der TEAM-Gruppe liegt der Schwerpunkt weiterhin auf der bestmöglichen weltweiten Vermarktung der TV- und Sponsorenrechte für die beiden UEFA-Klubwettbewerbe (jeweils für den Spielzyklus 2018/19 bis 2020/21).

Vor diesem Hintergrund bestätigen wir unsere Jahresprognose zum Konzernumsatz, der voraussichtlich in einer Grössenordnung 360 bis 380 Mio. CHF liegen wird, sowie zum Konzernperiodenergebnis der Anteilseigner in Höhe von 18 bis 20 Mio. CHF.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Geschäftsführung und dem Verwaltungsrat sind keine Ereignisse bekannt, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind und einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Highlight-Gruppe haben.

### *Hinweise und zukunftsbezogene Aussagen*

*Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäss § 51a der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse.*

*Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit auftreten und dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Zahlen widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.*

*Dieses Dokument enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf Einschätzungen und Erwartungen seitens der Konzernleitung basieren. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „antizipieren“, „beabsichtigen“, „erwarten“, „können/könnte“, „planen“, „vorgesehen“, „weitere Verbesserung“, „Ziel ist es“ und ähnlichen Formulierungen.*

*Zukunftsbezogene Aussagen sind keine historischen Fakten. Sie unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind, und die im Allgemeinen ausserhalb der Kontrolle der Konzernleitung liegen. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten bzw. Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge der Highlight-Gruppe wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in den zukunftsbezogenen Aussagen genannt worden sind. Die Highlight Communications AG beabsichtigt nicht, die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen fortlaufend zu aktualisieren.*

*Obwohl mit grösstmöglicher Sorgfalt überprüft wird, dass die in diesem Dokument bereitgestellten Informationen und Fakten zutreffend sowie die Meinungen und Erwartungen angemessen sind, wird keine Haftung oder Garantie auf Vollständigkeit, Richtigkeit, Angemessenheit und/oder Genauigkeit jeglicher in diesem Dokument enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen übernommen.*

### **Impressum**

*Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Highlight Communications AG, Pratteln  
Konzeption, Redaktion, Design und Produktion: GFD Finanzkommunikation, Frankfurt am Main  
Bildnachweis: dpa Picture-Alliance, Frankfurt am Main*